

Ressort: Reisen

Deutsche Bahn will GDL-Streiks noch abwenden

Frankfurt/Main, 15.09.2014, 00:00 Uhr

GDN - Die Deutsche Bahn hofft, unbefristete Streiks noch abwenden zu können. "Die Möglichkeiten, im Gespräch eine Lösung zu finden, sind noch nicht ausgereizt", sagte Personalvorstand Ulrich Weber zur "Süddeutschen Zeitung" (Montagsausgabe).

"Ich gebe die Hoffnung nicht auf." Die "Gewerkschaft der Lokomotivführer" (GDL) forderte er auf, umgehend an den Verhandlungstisch zurückzukehren. "Nichtreden macht nichts besser", zitiert das Blatt Weber weiter. Die GDL hatte am vergangenen Donnerstag beschlossen, ihre Mitglieder über unbefristete Streiks urabstimmen zu lassen. Angesichts der hohen Beteiligung an den zwei bisherigen Warnstreiks sei die "Vorbereitung weiterer Arbeitskämpfe unabdingbar", hatte die Gewerkschaft mitgeteilt. Weber fehle dafür jedes Verständnis. Eine Urabstimmung sei ein Mittel, zu dem man greife, wenn Verhandlungen völlig festgefahren seien und man keinen anderen Ausweg sehe. "So weit waren wir aber längst noch nicht." Streiks seien in jedem Fall "völlig überflüssig und absolut unverantwortlich". Denn wenn verärgerte Fahrgäste wegen eines Streiks lieber ins Auto oder den Fernbus stiegen, "kann das niemand wollen. Da sind wir alle in der Verantwortung, auch die GDL."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-41003/deutsche-bahn-will-gdl-streiks-noch-abwenden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619